

gruenebasta.ch

LISTE 8
BÜNDNIS GRÜNE BASTA! JGB

Zukunft jetzt!

EGO IST KEIN MODELL

FÜR MORGEN.

WÄHLE LISTE 8, AM 25. OKTOBER 2020

#RechtaufWohnen #Grundeinkommen
#Sozialraum #keinFussbreit
#radikalmenschlich

Basta!
Basels starke Alternative

Zukunft jetzt!

FÜR GROSSBASEL WEST

LISTE 8

BÜNDNIS GRÜNE BASTA! JGB

FÜR GROSSBASEL WEST - EINE ANDERE WELT IST MÖGLICH!

Im Westen viel Neues – seit Jahren verändern sich die Quartiere im St. Johann und Volta/Bachgraben/Hegenheim in schnellen Schritten. Das stellt uns vor grosse Herausforderungen und die Verdrängung aus bezahlbaren Wohnungen ist eine gefährliche Realität.

Wir brauchen neben der Lysbüchelüberbauung weiteren genossenschaftlichen Wohnungsbau, der bezahlbar ist. Zudem fehlt es für die wachsende Bevölkerung an der notwendigen Infrastruktur (Schulhäuser, Turnhallen, Hallenbad und offene Freiräume und Plätze).

Der Bau einer Flughafen-Bahn sowie des Bachgraben-Autobahnanschlusses und das Parkhaus unter der Tschudi-Matte sind zu verhindern – sie zerstören unsere Lebensqualität in den Quartieren. Zudem fordern wir offene Grenzen zu Frankreich an sieben Tagen der Woche und grenzüberschreitende Innovationen für die Menschen, die im Westen und im Elsass leben. Wir setzen uns für eine lebendige, soziale und ökologische Lebenskultur ein, die sich nicht einer Profitlogik unterordnet!

RECHT AUF STADT ALS LEBENS- UND NATURRAUM

Jeder Mensch in Basel hat dank des Rechts auf Wohnen ein Dach über dem Kopf. Wir schützen den bestehenden Wohnraum, unterbinden ungerechtfertigte Luxussanierungen und bauen zugleich das Angebot an gemeinnützigem Wohnraum aus. Für das soziale Miteinander stärken wir in den Quartieren Orte der sozialen Begegnung und des gemeinschaftlichen Austauschs, an denen sich die Bewohner*innen ohne Konsumzwang treffen können. Statt zubetoniert und zugeteert wird Basel grün.

KLIMAGERECHTIGKEIT - FÜR EINE LEBENSWERTE ZUKUNFT

Wir fordern Klimagerechtigkeit ein und unterstützen die Initiative Basel2030, denn die Zeit drängt. Banken und Pensionskassen müssen ihren Beitrag zur Klimagerechtigkeit leisten und dürfen nicht länger in fossile Energieträger investieren. Auch wir tragen mit der Vision eines autofreien Basels dazu bei. Unser ÖV wird gratis, Velo- und Fusswege werden ausgebaut und attraktiv.

Wir arbeiten an einem Verbot von Nachtflügen und Privatjets. Kurzstreckenflüge sind durch gute Bahnbindung unnötig. Perspektivisch wird auch der Flughafen unnötig, weil wir andere Wege finden zu reisen.

FÜR OFFENHEIT UND TOLERANZ GEMEINSAM GEGEN RASSISMUS, SEXISMUS UND FASCHISMUS

Gemeinsam arbeiten wir an einer antirassistischen und sexismusfreien Gesellschaft und setzen uns gegen Diskriminierung und Hatespeech ein. Als ersten Schritt sehen wir eine kollektive Regularisierung der Sans-Papiers vor und das Wahl- und Stimmrecht für alle Einwohner*innen ab 16 Jahren.

Die Kantonspolizei unterbindet Racial-Profilierung und der Kanton richtet eine unabhängige Beschwerdestelle ein. Die Mitbestimmung auf Quartierebene wird gestärkt. Unser Kanton nimmt eine Vorbildfunktion gegen häusliche Gewalt ein. Das Frauenhaus erhält endlich genug Schutzplätze.

AM GEMEINWOHL ORIENTIERTE WIRTSCHAFT - UMVERTEILUNG VON ZEIT, MACHT, GELD UND RAUM

Die Corona-Pandemie zeigt uns, was wirklich systemrelevant ist. Wir nehmen diese Erfahrung mit und stärken systemrelevante Berufe durch bessere Arbeitsbedingungen und finanzielle Aufwertung. Das Gesundheitssystem ist öffentlich finanziert. Pflege soll nicht als Kostenfaktor gelten, sondern ist Teil der öffentlichen Daseinsvorsorge.

Unser Bildungssystem wird ausgebaut, Schulnoten und Checks weichen fortschrittlichen pädagogischen Ansätzen, die alle Kinder mitnehmen. Auch Kitas und Tagesstrukturen sind Teil des öffentlichen Bildungssystems und kostenlos.

Wir fördern die regionale Kreislaufwirtschaft und unterstützen selbstorganisierte Initiativen.

BASTA! IM WESTEN: DIE LINKE ALTERNATIVE

8.02 Beatrice Messerli (bisher)
8.03 Oliver Bolliger (bisher)
8.06 Zamira Angst
8.07 Sina Deiss
8.08 Barbara Feuz
8.09 Brigitta Gerber
8.14 Lena Nötzli
8.17 Magdalena Urrejola Balçak
8.25 Martin Flückiger
8.28 Kasimir Krneta
8.29 Finn Mück
8.30 Nils Mück
8.31 Sebastian Nötzli
8.32 Michel Steiner

Basta!
Basels starke Alternative